

Rechtschreibstrategien

im Deutschunterricht der Grundschule

Theorie und Praxis

Vortrag Piritag Hannover, 28. November 2015
Dr. Michael Schlien

1. Was sind Rechtschreibstrategien?
2. Verankerung von Rechtschreibstrategien in den KMK Bildungsstandards
und in Lehrplänen (Niedersachsen/Bayern)
3. Die FRESCH-Methode
4. Rechtschreibstrategien in Piri und im Unterricht
5. Methode „Wort des Tages“, „Satz der Woche“
6. Genügt die Anzahl der Rechtschreibstrategien? Ideen für „neue“ Strategien

2.

**Verankerung von
Rechtschreibstrategien
in den KMK Bildungsstandards
und in Lehrplänen
(Niedersachsen/Bayern)**

2. Rechtschreibstrategien: KMK-Bildungsstandards 2004

Seite 8:

„Die Kinder verfügen über grundlegende **Rechtschreibstrategien**. Sie können lautentsprechend verschriften und berücksichtigen orthographische und morphematische Regelungen und grammatisches Wissen. Sie haben erste Einsichten in die **Prinzipien** der Rechtschreibung gewonnen. Sie **erproben und vergleichen Schreibweisen** und **denken** über sie nach. Sie gelangen durch Vergleichen, Nachschlagen im Wörterbuch und **Anwenden von Regeln** zur richtigen Schreibweise. Sie entwickeln Rechtschreibgespür und Selbstverantwortung ihren Texten gegenüber.“

Seite 10:

„Richtig schreiben: Rechtschreibstrategien verwenden: Mitsprechen, Ableiten, Einprägen“

2. Rechtschreibstrategien:

KC Niedersachsen Grundschule 2004

Klassenstufe 1/2

Lernbereich Richtig schreiben:

„Die Schülerinnen und Schüler wenden grundlegende orthografische Regeln und einfache Rechtschreibstrategien an.

erste orthografische Regelmäßigkeiten anwenden: Punkt am Satzende
Großschreibung am Satzanfang, Großschreibung von Konkreta (S. 16)

Klassenstufe 4

Lernbereich Richtig schreiben:

Die Schülerinnen und Schüler kennen grundlegende Rechtschreibregeln und -techniken und wenden Rechtschreibstrategien an. (S. 17)

Rechtschreibstrategien anwenden: herkunftsverwandte Wörter durch Ableiten, Silbieren oder Verlängern erkennen, grammatisches Wissen für die Groß- und Kleinschreibung (z. B. Artikelprobe) nutzen

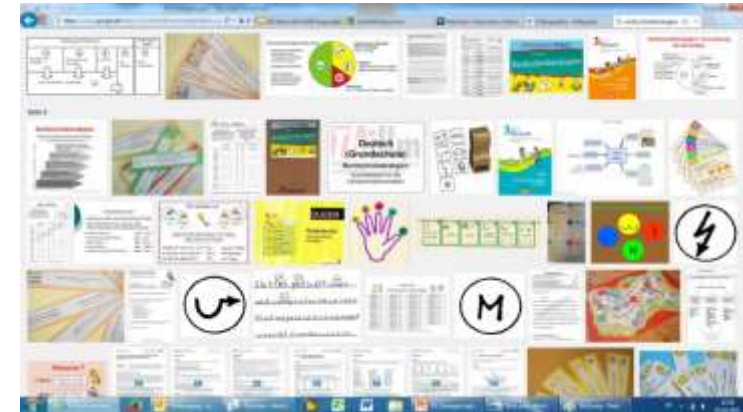
mit Korrekturtexten arbeiten und gelernte Rechtschreibstrategien bei der Überarbeitung eigener Texte anwenden (S. 17) ²⁵

3.

Die FRESCH-Methode

3. Die FRESCH-Methode: Synonym für Rechtschreibstrategien?

Rechtschreibstrategien werden häufig mit der FRESCH-Methode synonym gesetzt.



Aber:

Rechtschreibstrategien gab es „schon immer“.

Verdienst der FRESCH-Methode ist es:

- die Strategien zu reduzieren
- die Strategien „griffig“ zu machen
- die Strategien zu priorisieren
- die Strategien mit Symbolen versehen zu haben



3. Die FRESCH-Methode: Grundlagen

- Konzept des Rechtschreiberwerbs durch Strategien, die als Symbole dargestellt werden
- entstand auf der Grundlage der Untersuchungen von Heide Buschmann (1980er Jahre) und wurde durch Bettina Rinderle und Günter Renk weiterentwickelt
- ursprünglich für die LRS-Förderung konzipiert
- inzwischen bundesweit be- und anerkannt;
wissenschaftlich evaluiert



Schwingen



Verlängern



Ableiten



Merkwörter

*Als Grundlage für die folgenden Erläuterungen dient der Band:
Michel, Hans-Joachim (2011): Fit trotz LRS - Grundlagenband:
FRESCH. Freiburger Rechtschreibschule, 12. Auflage, Buxtehude:
AOL Verlag*

3. Die FRESCH-Methode: Arbeit mit dem Grundwortschatz



Sprechsilbe
und
Schwingen



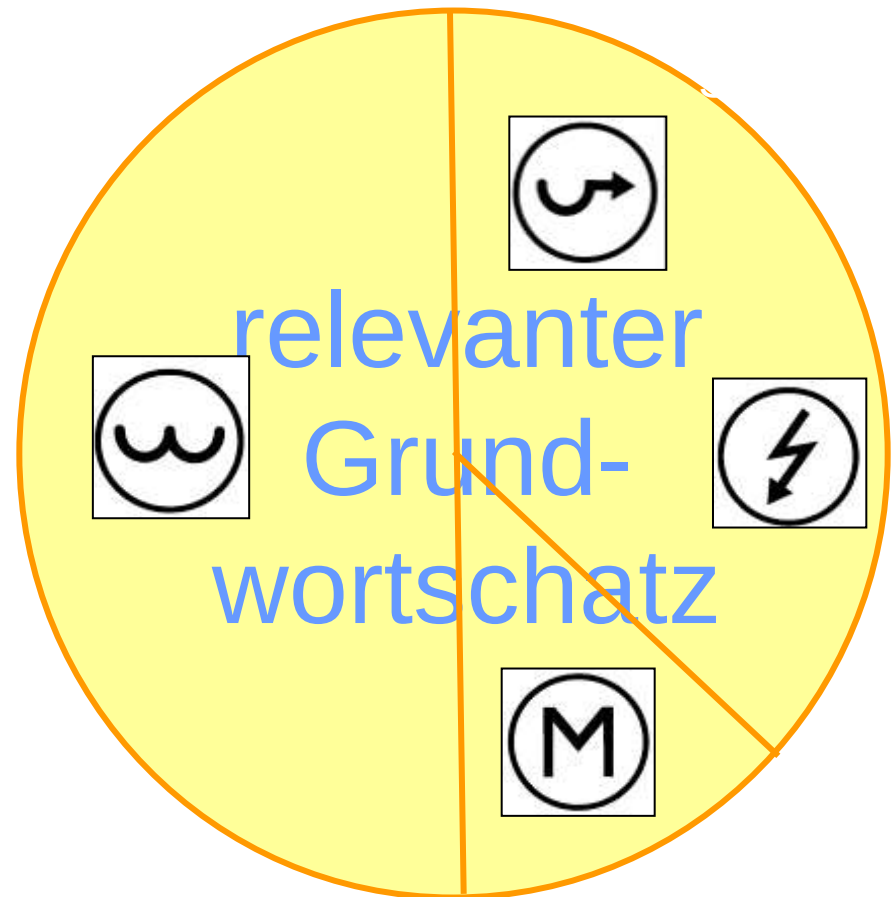
Rhythmisches
Verlängern
von Wörtern



Ableiten



Merkwörter



**80% des relevanten Grundwortschatzes erschließen sich durch drei Strategien.
Die Großschreibung als häufigste Fehlerquelle ist in FRESCH nicht abgebildet!**

4.

Rechtschreibstrategien in Piri

4. Rechtschreibstrategien in Piri: Strategie Schwingen

„Jede Silbe hat einen König.“

Piri-Schwingfilm für Kinder



zu finden auf www.pirifanclub.de

4. Rechtschreibstrategien in Piri: Könige markieren

Warum ist es so wichtig, zu schwingen und „Könige“ zu markieren?

2    Schwinge und schreibe.
Markiere die Könige.

Sonne

Mantel

lesen

Foto

mit



3    Schwinge und schreibe.
Markiere die Könige.



– Lernwörter schreiben (schwingen, schreiben und Könige markieren)
– Wörter mit der Schreibtabelle schreiben

43

- 50% des Wortschatzes lassen sich dadurch erschließen
- Vermeidung von Skelettschreibung
- Jede Silbe hat einen König
- frühe Unterstützung des Rechtschreibens
- Bewusstmachen des silbischen Baus von Sprache

Rechtschreibstrategien in Piri: Silbische Struktur von Wörtern

2  Wie heißt das Wort? Verbinde und schreibe.

spie	len	
stel		
ha	ben	
schie		

5  Verbinde und schreibe.

	Na	se	
	Ha		
	Ho		
	Do		

Piri Fibel - Arbeitsheft

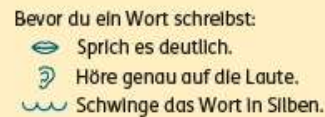
1  Diese Wörter reimen sich. Höre und schreibe.

~~Kat~~ Müt Schatz Pfüt Glat Sit Spatz Sprit
ze ze ze ze ze ze

	Katze		
			
			
			

2  Welche Wörter findest du? Verbinde und schreibe.

	spit	zen	
	sit		
	put		



! Jede Silbe hat einen König.

Achte auch auf:

- St/st
- Sp/sp
- ie
- ng
- Pf/pf

 ① Schwinge und schreibe die Wörter in dein Heft.



Sterne

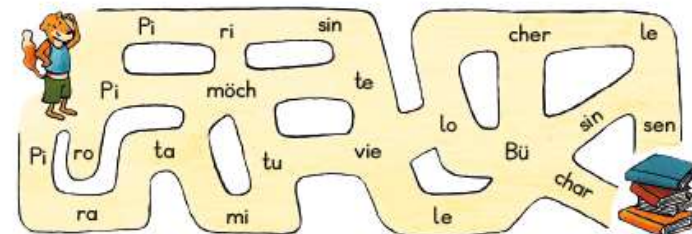
Aa Ee Ii Oo Uu Au äu Äu äu El el Eu eu Ä ä Ö ö Ü ü

 ① Schwinge und schreibe die Wörter in dein Heft.



② Setze die Silbenbögen und markiere die Könige: **Sonne** ...

3 Suche den richtigen Weg.
Schreibe den Lösungssatz in dein Heft.



4. Rechtschreibstrategien in Piri-

Fortsetzung in Piri 3



Silben schwingen

Bevor du ein Wort schreibst:  Sprich es deutlich.

 Höre genau auf die Laute.  Schwinde das Wort in Silben.

Schreibe jedes Wort Silbe für Silbe. Jede Silbe hat einen König.

Könige sind die Vokale **a, e, i, o, u**;

die Umlaute ä, ö, ü;

oder die Zwielaute au, äu, ei, eu.

Das ie und das ai
sind auch Könige,
oft sogar das y!



- ① Sprich die abgebildeten Nomen. Was fällt dir in der letzten Silbe auf?



-  ② Bei Wörtern mit einem **e** in der letzten Silbe, kannst du das **e** häufig nicht hören. Schwinde und schreibe die Nomen in dein Heft.

4. Rechtschreibstrategien in Piri: Verlängern/Weiterschwingen



- ② Schwinde alle markierten Wörter aus dem Text weiter, indem du die Mehrzahl bildest.
- ③ Schreibe die Wörter in dein Heft richtig auf: Weg/k – die Wege, also: Weg
- ④ Sammle weitere Nomen, die du weiterschwingen musst, um zu hören, wie sie geschrieben werden. Wie viele findest du?

Paked/t für Ben. Ben ist das Kind meiner Tante. Für ihn habe ich ein tolles Geschenk/k.



① Kannst du Lotta helfen?

Wenn du nicht hörst, ob du ein Nomen am Ende mit b/p, g/k oder d/t schreibst, schwinde es weiter, indem du die Mehrzahl bildest:

der Berg/k? – die Berge, also: der Berg

der Dieb/p? – die Diebe, also: der Dieb

der Hund/t? – die Hunde, also: der Hund

- ② Schwinde alle markierten Wörter aus dem Text weiter, indem du die Mehrzahl bildest.
- ③ Schreibe die Wörter in dein Heft richtig auf: Weg/k – die Wege, also: Weg
- ④ Sammle weitere Nomen, die du weiterschwingen musst, um zu hören, wie sie geschrieben werden. Wie viele findest du?

- Aufbau in 3 Niveaus:
 - AB 1: Weiterschwingen (Plural)
 - AB 2: Wörter schreiben im Dreischritt
 - AB 3: eig. Wörter sammeln + Reflexion

4. Rechtschreibstrategien in Piri: verlängern/weiterschwingen



Verben weiterschwingen

Schule in England

Ben und Betty tragen eine Schuluniform.
Betty **liebt** ihren weinroten Pullover
und den blauen Rock.

Ben **trägt** einen grauen Pullover mit einer
Krawatte und eine dunkle Hose.

Er **überlegt** noch, ob er an alles gedacht hat.

Die Mutter **sagt**: Bis später! Sie **winkt** ihnen nach.



Ich überlege schon die
ganze Zeit, ob ich auch gerne
in Uniform zur Schule ginge ...

- ➔ ① Schreibe alle fett gedruckten Verben aus dem Text untereinander in dein Heft.
Ergänze hinter jedem Verb die Grundform: **liebt** – **lieben**, ...

Wenn du nicht hörst, ob ein Verb in der Personalform mit b/p oder g/k
geschrieben wird, schwinde es weiter, indem du die Grundform bildest:

sie **schreib/pt** ? – **schreiben**, also: sie **schreibt**,

er **park/kt** ? – **parken**, also: er **parkt**.

- ➔ ② Setze g oder k richtig ein. Schreibe so: **liegen** – er **liegt**, ...

lie t

fra t

par t

sie t

sa t

- ➔ ③ Setze b oder p richtig ein. Schreibe so: **kleben** – er **klebt**, ...

kle t

lie t

hu t

le t

lo t

hapt – schreipt – frakt

➔ Inlautverhärtung beachten!

Verben weiterschwingen



- ➔ ① Schreibe die Verben mit ihrer **er-Form** auf.

schreiben

singen

kleben

merken

tragen

schreiben – **er schreibt**, _____

- ➔ ② Bilde die Grundform. Markiere den richtigen Buchstaben.

Verb	➔ Grundform	also:
er lo b /p t	loben	er lobt
er fra g/k t		
er sa g/k t		
er den g/k t		
sie glau b/p t		

Fortsetzung in Piri 3

4. Rechtschreibstrategien in Piri: Großschreibung/Nomenprobe

Nomen (Substantive)

A?a

- ① Was siehst du auf dem Bild? Beschreibe.



- A?a ② Vermute: Gibt es auf dem Bild mehr Menschen, Tiere, Pflanzen oder Dinge? Übertrage die Tabelle in dein Heft und finde es heraus.

Menschen	Tiere	Pflanzen	Dinge
Baby	Hund	...	...

Wörter für Menschen, Tiere, Pflanzen und Dinge nennt man **Nomen** (Substantive). Nomen werden **großgeschrieben**: Mutter, Vogel, Baum, Roller.

- A?a ③ Überprüfe, ob du in deiner Tabelle alle Nomen großgeschrieben hast. Verbessere, wenn nötig.

R
oller



- A?a ④ Trage weitere Nomen in die Tabelle ein.

- ⑤ Warum ist es wichtig, Nomen erkennen zu können?

Nomenprobe

Wüte oder Tüte? 00



Wenn du dir nicht sicher bist, ob ein Wort groß- oder kleingeschrieben wird, mache die Nomenprobe!

Wenn du mindestens zwei der folgenden Fragen mit ja beantworten kannst, ist das Wort ein Nomen.

Frage 1: Ist das Wort ein Mensch, ein Tier, eine Pflanze oder ein Ding?
Ja, **Tüte** ist ein Ding.

Frage 2: Kann ich einen Artikel vor das Wort setzen?
Ja, **die Tüte**

Tüte ist ein Nomen.

Frage 3: Gibt es das Wort in der Einzahl und in der Mehrzahl?
Ja, **eine Tüte – viele Tüten**



- A?a ① Mache die Nomenprobe mit folgenden Wörtern:

BRUDER

SCHNELL

WANN

SONNTAG

UHR

LAUT

- ② Schreibe mit jedem Nomen einen Satz in dein Heft.

4. Rechtschreibstrategien in Piri: Großschreibung/Nomenprobe

Wörter für Menschen, Tiere, Pflanzen und Dinge nennt man **Nomen** (Substantive). Nomen werden **großgeschrieben**:
Mutter, Vogel, Baum, Roller.

Nomenprobe

Tüte oder Tüte?



Wenn du dir nicht sicher bist, ob ein Wort groß wird, mache die Nomenprobe!

KC NI: „Die SuS wenden grundlegende orthografische Regeln und einfache Rechtschreibstrategien an.“

Wenn du mindestens zwei der folgenden Fragen mit ja beantworten kannst, ist das Wort ein Nomen.

Frage 1: Ist das Wort ein Mensch, ein Tier, eine Pflanze oder ein Ding?
Ja, **Tüte** ist ein Ding.

Frage 2: Kann ich einen Artikel vor das Wort setzen?
Ja, **die Tüte**

Frage 3: Gibt es das Wort in der Einzahl und in der Mehrzahl?
Ja, **eine Tüte – viele Tüten**

Tüte ist ein Nomen.



4. Rechtschreibstrategien in Piri: Fortsetzung Nomenprobe in Piri 3

Nomen (Substantive)

A2a



Die meisten Nomen kannst du mit der Nomenprobe erkennen.
Wenn du mindestens zwei der Fragen mit **ja** beantworten kannst,
ist das Wort ein Nomen.

Ist *Buch* ein Mensch, ein Tier, eine Pflanze
oder ein Ding?

Ja, ein *Buch* ist ein Ding.

Kannst du einen Artikel vor das Wort setzen? **Ja**, das *Buch*.

Gibt es das Wort in der Einzahl und
der Mehrzahl?

Ja, das *Buch* – die *Bücher*.

→ *Buch* ist ein Nomen und wird großgeschrieben.

Es gibt Nomen, die sich in der Mehrzahl nicht verändern:
der *Füller* – die *Füller*, der *Computer* – die *Computer*.

Es gibt auch Nomen, zu denen man keine Mehrzahl bilden kann:
der *Himmel*, das *Internet*.

Nomenprobe

A2a 1 Welche Wörter sind Nomen?
Mache die Nomenprobe.

Es gibt Nomen,
die sich in der Mehrzahl
nicht verändern.



Wort	Mensch, Tier, Ding, Pflanze?	Gefühle, Gedanken, Zustand?	Artikel?	Mehrzahl?	mindestens zweimal ✓ = Nomen
K/k amera	✓		✓	✓	Nomen
L/l esen					
Z/z eitschrift					
R/r eporter					
F/f ilm					
S/s paß					
S/s enden					
S/s endung					
G/g lück					

Fortsetzung in Schülerbuch 3 (Nomenprobe S. 55) und AH 3

Strategie Nachschlagen



Nachschlagen

- ① Lies das Gedicht. Was fällt dir auf?

Das Abc

A und **B** und **C** –
ein Hase sitzt im Klee.
D E F G H –
er sitzt sehr lange da.
I J K und **L** –
dann springt er auf ganz schnell –
M N O P Q –
und ist davon im Nu.
R S T U V –
es rief ihn seine Frau –
W X Y Z –
ins Möhrenfeld, wie nett!



- ② Kannst du das Abc auswendig sprechen?

Unser **Abc** (Alphabet) hat 26 Buchstaben:
A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z

Außerdem gibt es noch die Umlaute **Ä Ö Ü** und das Sonderzeichen **ß**.

Um ein Wort in einem Wörterbuch oder Lexikon nachzuschlagen,
musst du das Abc kennen.

- ③ Schreibe das Abc in Kleinbuchstaben auf.
- ④ Welche Buchstaben fehlen? Schreibe die Gruppen vollständig auf.

A C D E I K L M R S T V V W X Z D F G H M O P Q

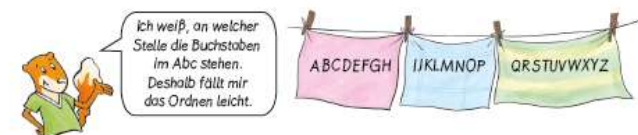
dazu gehört natürlich das Ordnen
nach dem 1., 2. und 3. Buchstaben

Ordnen nach dem ersten Buchstaben

- ① Schreibe die Tiernamen in dein Heft. Markiere immer den ersten Buchstaben.
② Schreibe nun die Wörter nach dem Abc geordnet auf.



- ③ Schreibe die Namen der Kinder auf Zettel.
Ordne sie nach dem Abc und schreibe sie so geordnet auf.



- ④ Schreibe Namen von Kindern aus deiner Klasse nach dem Abc geordnet in dein Heft.

4. Rechtschreibstrategien in Piri: Merkwörter

Merkwörter

Englisch sprechen

Fast überall auf der Welt lernen die Kinder in der Schule Englisch. Wer Englisch spricht, kann sich mit vielen Menschen verständigen.

Auch wir benutzen oft englische Wörter. Wir tragen *T-Shirts*, *Shorts* und *Jeans*. Wir fahren *Inliner* oder *Skateboard*. Wir lesen *Comics* und sammeln *Sticker*. Mit dem *Computer*, *Laptop* oder *Smartphone* surfen wir im Internet.



- 1 Schreibe die englischen Wörter aus dem Text in dein Heft.

Wörter, die aus anderen Sprachen kommen, nennt man **Fremdwörter**. Alle **Fremdwörter** sind **Merkwörter**. Das bedeutet, es gibt keine Rechtschreibregel. Du musst sie dir merken.

- 2 Arbeite mit einem Partner. Sucht gemeinsam englische Wörter in Zeitungen und Zeitschriften und stellt sie der Klasse vor.



ohne Strategiesymbol, weil es sich um keine Strategie handelt. Diese Wörter muss man lernen und trainieren.

Merkwörter üben

- 1 Schreibe die Nummern und die dazugehörigen Wörter mit Artikel in dein Heft.



- 2 Berate dich mit einem Partner: Welche Stellen sind schwer zu schreiben? Markiert gemeinsam: das **T-Shirt**.

Timo, Ali und Feyza legen sich für die Merkwörter aus dem Text eine Kartei an.



- 3 Übertrage die Wörter auf Karteikarten.



4. Rechtschreibstrategien in Piri: Wortbausteine

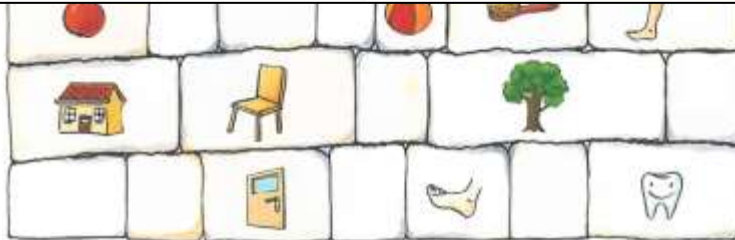
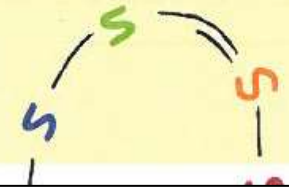


Viele Wörter kannst du in Wortbausteine zerlegen.

Zusammengesetzte Nomen können aus **zwei Nomen** bestehen:

*das Buch, **die** Seite – **die** Buchseite.*

Der Artikel richtet sich nach dem zweiten Nomen.



- 3 Schreibe die gefundenen Wörter auf. Schreibe so in dein Heft:
der Apfel, der Baum: der Apfelbaum, ...

Viele Wörter kannst du in Wortbausteine zerlegen.

Zusammengesetzte Nomen können aus **zwei Nomen** bestehen:

*das Buch, **die** Seite – **die** Buchseite.*

Der Artikel richtet sich nach dem zweiten Nomen.

- 4 Bilde zusammengesetzte Nomen. Was fällt dir auf?

die Geburt, der Tag

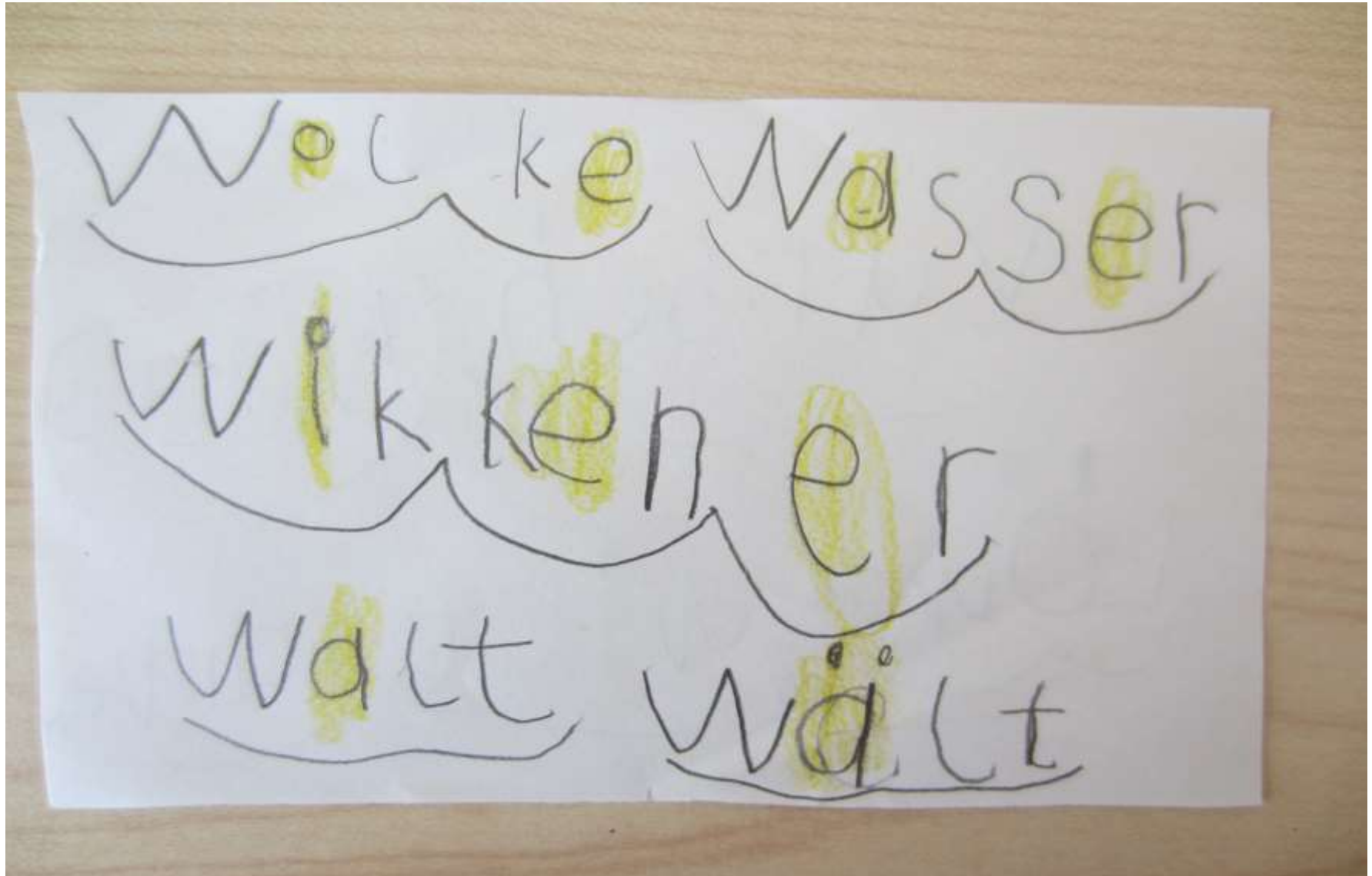
der Advent, die Zeit



5.

Rechtschreibstrategien im Unterricht

5. Rechtschreibstrategien im Unterricht: Schwingen



5. Rechtschreibstrategien im U: Anwendung von Strategien

Untersuchung von Scheerer-Neumann (2004):

„Insgesamt zeigt sich, dass Schülerinnen und Schüler noch in der 6. Klasse vor allem das genaue Sprechen und Zergliedern eines Wortes als Strategie wählen, um sich die orthografische Schreibung herzuleiten. Dazu gehört auch das Klatschen der Sprechsilben (nicht der Schreibsilben!).“

Anja Wildemann in Grundschule Deutsch, 4/2014, S. 8:

„Im herkömmlichen Rechtschreibunterricht wird hingegen noch zu häufig unverbundenes Regelwissen vermittelt und zu wenig anwendungsbezogenes Wissen entwickelt. Die SuS kennen im besten Fall die Regeln, des gelingt ihnen deshalb aber noch nicht, diese auch beim eigenen Schreiben anzuwenden. Wenn man sie außerdem danach fragt, warum sie ein Wort so oder so schreiben, sind sie zumeist erstaunt und verunsichert.“

Viola Papenfoht/Claudia Rathmann in Grundschule Deutsch 4/2014, S. 24:

„Vielen Kindern fällt der Transfer der erlernten Regeln auf das eigene Schreiben schwer. [...] Sie brauchen Lernsituationen, bei denen sie gezielt darüber nachdenken, wie man ein Wort schreibt und warum das so ist.“

5. Rechtschreibstrategien im U: Wörter untersuchen

Welche Wörter eignen sich besonders für Rechtschreiborientierung?

Schule – Kinder – lesen

Was haben die Wörter gemeinsam?

Kinder machen folgende Beobachtungen:

- zunächst inhaltlich: passt alles zu unserer Klasse
- Aber auch in Bezug auf Schreibung:
 - die Wörter bestehen alle aus 2 Silben
 - sie enthalten zwei „Könige“ (Vokale/Selbstlaute)
 - der zweite König ist in allen Wörtern ein e
- Richtlinien für Schreibung:
 - Jede Silbe hat einen König (Vokal).
 - Schreibe in unbetonten Silben in der Regel ein e
 - Wenn du in der unbetonten Silbe ein a hörst, schreibe in der Regel er

Das typische deutsche Wort ist: zweisilbig, mit Betonung auf der 1. Silbe und hat einen Reduktionsvokal in der unbetonten 2. Silbe

5. Rechtschreibstrategien im U: Wörter untersuchen/Karteiarbeit

Schule – Kinder – lesen

Was haben die Wörter gemeinsam?

Schule	Schu le	Schu le	Schu le	Schu le
Kinder	Kin der	Kin der	Kin der	Kin der
lesen	le sen	le sen	le sen	le sen

Nebenbei: Was unterscheidet denn die Wörter?

Mit Wörtern, v.a. an Silbenaufbau, arbeiten und Rechtschreibung „untersuchen“

- Wörter sammeln
- Wörter ordnen
- Wörter untersuchen
- Sie geben vor, in welcher Abstraktions- oder Konkretisierungsstufe (s. oben)

Dazu braucht man nur eine Tafel oder – wer mehr machen will – eine Kartei.

5. Rechtschreibstrategien im U: Rechtschreibspiele



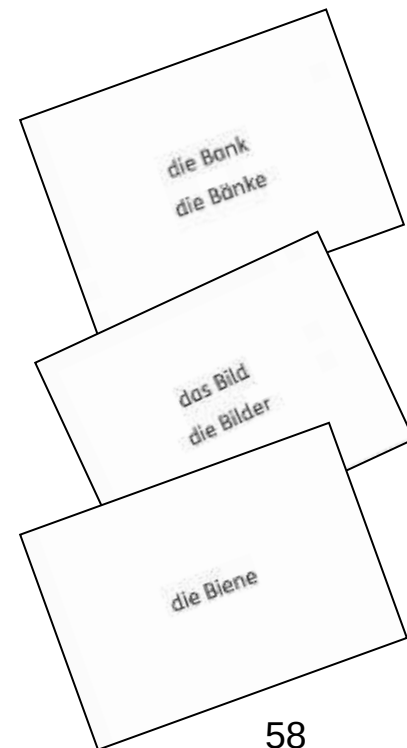
1. Spiel: „Die magischen Drei“: *Hand, Hunt, Kind*

- an Tafel, im Heft oder auf Zettel werden 3 Wörter notiert, eines falsch
- im Klassenverbund, in Gruppen- oder Partnerarbeit möglich
- Ausgangsfrage: Welches Wort ist falsch?
- Strategie anwenden (hier: Verlängern)
- Fehler markieren (auf laminierten Karte)
- Begründen: *Hund* schreibe ich mit *d*, weil ich beim Verlängern das *d* höre: *Hun-de*
- Begründung ggf. schriftlich in Satz formulieren
- **Erweiterung:** eigene Rätsel „Die magischen Drei“ nach gleichem Prinzip erstellen
- **Differenzierung** nach oben: drei Wörter, auf die man verschiedene Strategien anwenden muss, also: *Hund, Beume, spielen*

5. Rechtschreibstrategien im U: Rechtschreibspiele

2. Spiel „Richtig oder falsch?“

- 2-3 Kinder, also Partner- oder Kleingruppenarbeit
- verdeckte Wortkarten in Mitte, die auch falsch geschriebene Wörter enthalten
- Kind 1 zieht eine Karte und entscheidet, ob das Wort darauf richtig oder falsch geschrieben ist, mit Begründung (Strategie)
→ bei richtiger Antwort darf es die Karte behalten
- danach ist das nächste Kind an der Reihe usw.
- Variante: alle Wörter sind richtig geschrieben und das Kind benennt die Strategie(n), die man für das Wort benötigt → auf diese Weise kann man es mit jeder Wörterkartei spielen
- leichte Variante: die Stolperstelle im Wort markieren



5. Rechtschreibstrategien im U: Wörter untersuchen



Die Modellwörter werden silbisch strukturiert und mit Silbenbögen unterlegt. Der dickere Bogen zeigt die betonte Silbe an, der dünnere Bogen die unbetonte (vgl. Müller 2010). Auch die Markierung der Vokalbuchstaben sollte den Unterschied zwischen Vollvokalen in der betonten Silbe und „reduzierten“ Vokalen in der unbetonten Silbe sichtbar machen.

aus Grundschule Deutsch,
Heft 4/2014, S. 33



► Farbliche Hervorhebung der Besonderheit beim Schreiben, z. B. Wortwolken mit Wörtern mit „eh“.

Verkehr nehmen
fehlen sehen
Fehler drehen
fehlerhaft gehen
zehn Lehrer
Lehrerin



Wichtig: Den Kindern immer wieder Einsichten verschaffen – Wörter sammeln, untereinander schreiben, Parallelitäten farbig markieren, Wortwolken, Silbenbögen, ...

5. Rechtschreibstrategien im U: offene/geschloss. Silbe/ie-Schreibung

Silbenstrategie

- Vokal als Silbenträger: ein Vokal pro Silbe
- offene/geschlossene Silben: ie nur in offenen Silben, Kennzeichnung durch Dehnungs-h oder – ganz selten – durch Doppelvokal (See-/e)
- Analyse der 2. Silbe: schwa-Laut erkennen; regelmäßiger Aufbau der 2. Silbe (-e, -en, -er, -el)



ie-Schreibung(en)

- 80% offene Silben regelmäßig, also –ie
- kleine Wörter (ihm, ihn, vier, wir, ...) – Personen immer i
- ieh: nur 5 Wörter: fliehen, geschieht, liehen, sieht, ziehen
- i in offener Silbe: Tiger, Maschine – Fremdwörter

6.

**„Wort des Tages“
und
„Satz des Tages“**

5. Wort des Tages



- zu Bildkarten:
- ✓ mit dem Körper **schwingen** und **mitsprechen**
- ✓ **Mitsprechen** und **Silbenbögen** zeichnen
- ✓ Anlaute aufschreiben
- ✓ Anlaute zu Silbenbeginn aufschreiben
- ✓ Silbenkönige schreiben und kennzeichnen

Schwingen und Könige markieren sind wichtige Hilfen zur Anbahnung des Rechtschreibens von Anfang an!

Differenzierend einsetzbar: jedes Kind in seiner Entwicklungsstufe.

5. „Satz des Tages“



Brigitte Gernand, in Grundschrift Deutsch, Heft 27/2010, S. 18ff:

- „Präsidentenkind“ wählt aus wichtigen Infos aus dem Morgenkreis einen Satz aus, den alle aufschreiben
- er selbstschreibt ihn auf die Rückseite der Tafel
- ein Kind erklärt alles, was es zu dem Satz rechtschriftlich/grammatisch weiß (inkl. Symbol an die Tafel hängen)
- andere Kinder ergänzen danach
- Satz wird korrigiert
- am Ende steht ein fehlerfreier Satz an der Tafel, mit Symbolen über Wörtern.
- aus Wort des Satzes kann Sammelübung folgen

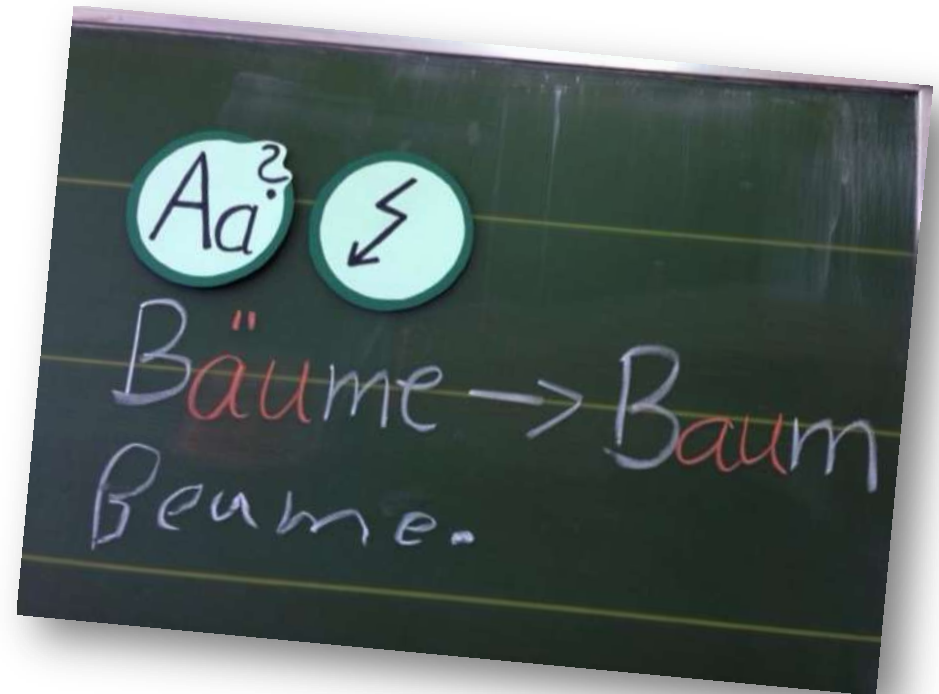
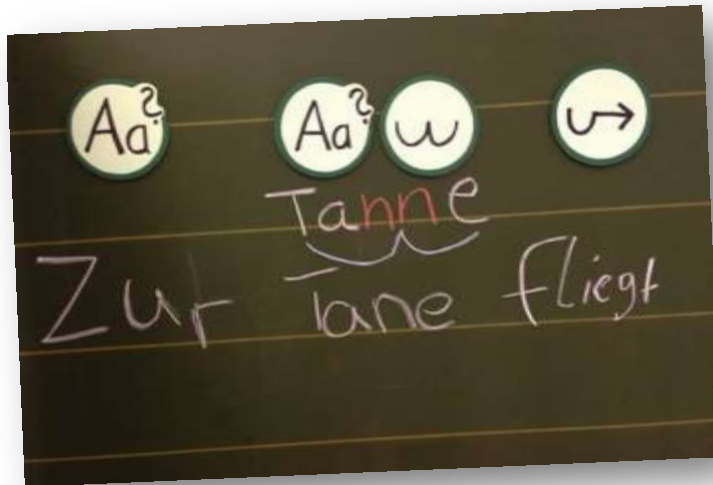
Vorteile:

- Rechtschreibung in angewandter Situation, „wichtige“ Sätze für Kinder → keine separaten Übungen
- tägliches Training, Reflexion in Klasse

5. „Satz des Tages“



5. „Satz des Tages“



5. „Satz des Tages“

Name: _____ Datum: _____

Satz des Tages

 **1** Schreibe den Satz des Tages in die Linien.

 **2** Überprüfe deine Wörter mithilfe der Strategien.
Zeichne die passenden Strategiesymbole in grün darüber:

 Schwingen: Tomate

 Verlängern: Berg → Berge

 Ableiten: Bäume → Baum

 Groß oder klein?

 Merkwörter

 **3** Verbessere deine Wörter.

 _____

 _____

 _____

 _____

 _____

 _____

 **4** Tauscht euch über die Strategien aus. Erklärt die Schreibung.

Satz des Tages

 1. Schreibe den Satz des Tages in die Linien.

 2. Überprüfe deine Wörter mit Hilfe der Strategien.

Zeichne die passenden Strategiesymbole in grün dazu:

 Schwingen: Tö mte

 Verlängern: Berg → Berge

 Ableiten: Bäume → Baum

 Groß oder klein?

 Merkwörter

 3. Verbessere deine Wörter.

 4. Tausche dich über die Strategien aus. Erkläre die Schreibung.

 fahren vide
 Aa? Aa? u M M Aa? u

 Im Sommer faren file Kinder

 Rad
 Aa? u

 mit dem Rath duch die

 Wälder See
 Aa? u Aa? M

 Welcher zum Seeh

6.

**Genügt die Anzahl der
Rechtschreibstrategien?**

Ideen für „neue“ Strategien

6. „Neue“ Strategien: Erweiterte Nominalgruppen

Welche Wörter im folgenden Satz schreiben Sie groß?

*Der loftige **P**ede spielt im felligen **T**am mit einer pundigen, waltenden **R**onke.*

***Der** loftige **P**ede spielt **im** felligen **T**am mit einer pundigen, waltenden **R**onke.*

bisher: wortartbezogener Ansatz, also: Nomen bezeichnen Tiere, Pflanzen, Menschen, ...; Nomen kann man „anfassen“, vor Nomen Artikel

- richtige Schreibung im Satz basiert auf (morpho-)syntaktischen Mustern
- Großgeschrieben werden die **Kerne nominaler Gruppen**
- ist eine Nominalgruppe durch flektierte adjektivische Attribute erweitert, so steht das Wort, das man groß schreibt, immer am rechten Rand

Also: Ein Wort wird immer dann großgeschrieben, wenn es den Kern einer attributiv erweiterten Nominalgruppe bildet.

6. „Neue“ Strategien: Erweiterte Nominalgruppen

Gedichte mit Doppeltreppe

die Schnecke	in die Hecke
die kleine Schnecke	in die grüne Hecke
die kleine, langsame Schnecke	in die grüne, große Hecke
kriecht	kriecht
in die Hecke	die Schnecke
in die grüne Hecke	die kleine Schnecke
in die grüne, große Hecke	die kleine, langsame Schnecke

aus Grundschule Deutsch,
Heft 4/2014, S. 33



Kinder entdecken:

- immer ein Wort kommt hinzu
- das letzte Wort wird immer großgeschrieben
- das Verb als Brückenwort steht immer an derselben Stelle
- wenn sie selbst ein solches Gedicht schreiben: die „Einfüllwörter“ werden flektiert

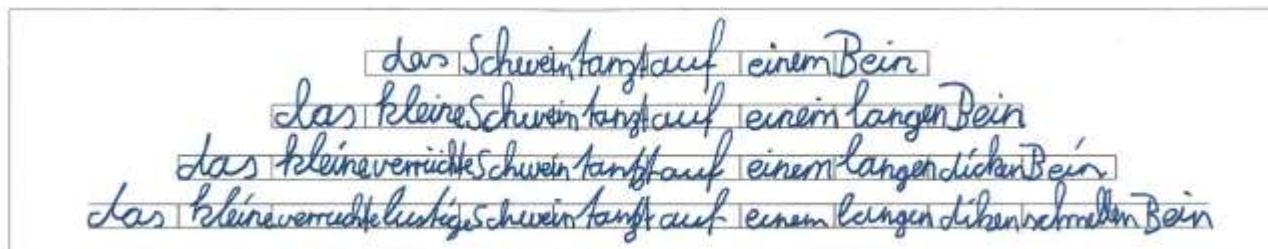


Abbildung 2: Beispiel für ein Pyramidengedicht



Abbildung 3: Setzschlange